

GUY WOODCOCK - GITARRIST

Guy Woodcock ist Gitarrist und Gitarrenlehrer, geboren in Israel. Seit 2013 lebt er in Berlin.

Zur Zeit ist er mit seinem Soloprogramm "Die Gitarre des Barocks" in Berlin und Umgebung zu hören. Zusammen mit der Sopranistin Mayan Goldenfeld als *Duo Kolmeitar*, hat Guy Woodcock ein Programm mit jüdischen Komponisten aller Epochen entwickelt, welches vom Kulturprogramm des jüdischen Zentralrats aufgenommen wurde. Im *Duo Shiluv* mit der Cellistin Clara Franz spielt er ein Programm mit zeitgenössischer Musik und Musik von J.S. Bach. Weiterhin ist er seit Oktober 2021 Teil des *Jarock Ensembles* (Gitarre, Gesang, Oboe, Lesung). Im September 2023 erhielt er den ersten Preis beim 1. internationalem Wettbewerb "Ferdinand Rebay" in Heiligenkreuz, Österreich in der Kategorie Solo Gitarre.



Guy Woodcock erreichte 2007 den zweiten Platz in Israels nationalem Gitarrenwettbewerb der Akademie für Musik und Tanz in Jerusalem und wurde mit einem Stipendium des American-Israel Cultural Fund ausgezeichnet. Er wurde in das Outstanding Musician Program der israelischen Streitkräfte aufgenommen, wo er für drei Jahre in der Armeeband spielte, in dieser Zeit u.a. für den israelischen Präsidenten, Premierminister und andere Staatsoberhäupter. Anschließend zog er nach Berlin und absolvierte an der "Hanns Eisler" Hochschule für Musik bei Professor Eugenia Kanthou seinen Bachelor .

Seit dem Umzug nach Berlin ist Guy mitunter regelmäßig bei the LMN foundation, Musethica Berlin und dem Berlin Guitar Festival aufgetreten. Von Januar bis Mai 2020 verbrachte er im Rahmen des ERASMUS-Programms ein Semester in Barcelona an der ESMUC bei Professor Laura Young. Sein Masterstudium an der Universität der Künste in Berlin im Fach klassische Gitarre bei Professor Thomas Müller-Pering schloss er im Juli 2021 mit der höchsten Note ab. Seit Januar 2021 unterrichtet Guy Woodcock an der staatlichen Musikschule "City West" in Charlottenburg-Wilmersdorf.

Er spielt eine Zederdecke-Gitarre von Amalio Burguet aus Valencia, Modell AB-001 2016 und eine Doppeldecke-Gitarre von Andreas Kirmse aus Leipzig Jahr 2015. Weitere Informationen unter:

<https://de.guywoodcockguitar.com/start>
<https://de.guywoodcockguitar.com/medien>

Zum Konzert:

Arpeggione Reverie: Eine Reise mit Gitarre und Bandoneon zu Schuberts Sonate

Gitarre: Guy Woodcock Bandoneon: Daniel Pacitti

"Arpeggione Reverie" ist eine Hommage an Schubert und seine ikonische Arpeggione-Sonate. Das zeitlose Meisterwerk erfährt durch die ausdrucksstarke Synergie von Gitarre und Bandoneon eine neue Interpretation und entfaltet durch die Wärme und Leidenschaft der außergewöhnlichen Instrumente in jeder Note seine ganze Lebendigkeit. "Arpeggione Reverie" ist dabei mehr als ein Festkonzert, das die 200 Jahre alte außergewöhnliche Komposition feiert - es ist eine musikalische Reise, die Genres und Epochen umspannt. Am Konzertabend trifft Tradition auf Innovation. Die mit Sorgfalt ausgearbeiteten Arrangements von Schuberts Liedern und Kammermusik, Tango-Rhythmen und zeitgenössische Klänge lassen die anhaltende Kraft und den Einfluss von Schuberts Vermächtnis spüren und erinnern, wenn der Geist von Schuberts Arpeggione-Sonate in jedem Winkel widerhallt, an zwei Jahrhunderte musikalischer Brillanz.